



INSTALLATION
INSTRUCTIONS

EN

MANUALE
D'INSTALLAZIONE

IT

NOTICE
D'INSTALLATION

FR

INSTALLATIONS-
ANLEITUNGEN

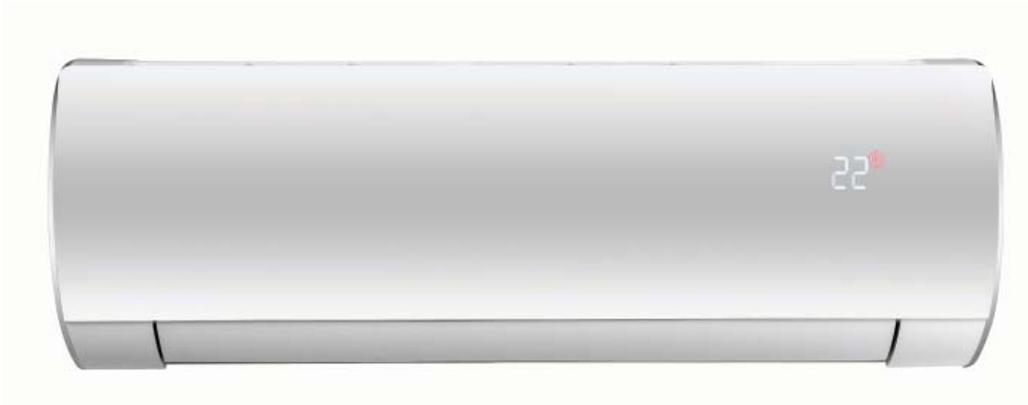
DE

INSTRUCCIONES
DE INSTALACIÓN

ES

INSTRUÇÕES DE
INSTALAÇÃO

PT



AWIAS19
AWIBS19
AWICS19

Split air conditioner system

Condizionatore d'aria split system

Climatiseurs split

Zweirohrsystem-Klimaanlage

Acondicionador de aire Split System

Sistema de ar condicionado de Unidades Separadas

INHALTSVERZEICHNIS

1 - Wahl des Installationsortes.....	4
2 - Elektrische Anschlüsse des Systems	4
3 - Kabel-Länge, Querschnitt und Trägere Sicherungen	4
4 - Zusätzliches Zubehör für die Aufstellung (auf Anfrage)	5
5 - Betriebsbereich.....	5
6 - Abmessungen, Gewicht und Kälteanschlüsse	5
7 - Zubehör.....	5
8 - Für die Installation notwendige Erzeugnisse (nicht mitgeliefert)	5
9 - Installationsverfahren.....	6
10 - Position der Fernbedienung	9
11 - Installation der kabelgebundenen Steuerung (falls vorhanden) ...	10
12 - Pump Down	11
13 - Aussen/Inneneinheit-Kühlrohre Adresse.....	12
14 - Kombination zwischen Fernbedienung und Inneneinheit.....	14
15 - Home Automation Kit	15
16 - Jumper	15
17 - Parametertabelle.....	16
18 - Elektrischer Schaltplan	17

DE

WICHTIG!

Bitte vor Arbeitsbeginn lesen

Diese Klimaanlage entspricht strengen Sicherheits- und Betriebsnormen.

Für den Installateur oder Bediener dieser Anlage ist es wichtig, sie so einzubauen oder zu warten, daß ein sicherer und effizienter Betrieb gewährleistet wird.

Für eine sichere Installation und einen sorgenfreien Betrieb müssen Sie:

- Diese Anleitungsbroschüre vor Arbeitsbeginn aufmerksam lesen.
- Jeden Installations- und Reparaturschritt entsprechend der Beschreibung ausführen.
- Alle örtlichen, regionalen und landesweiten Vorschriften zum Umgang mit Elektrizität befolgen.
- Alle Hinweise zur Warnung und Vorsicht in dieser Broschüre aufmerksam beachten.
- Eine eigene elektrische Zuleitung für die Versorgung.



WARNUNG

Dieses Symbol bezieht sich auf eine Gefahr oder eine falsche Verwendung der Anlage, die starke Körperverletzungen oder Tod verursachen können.



VORSICHT

Dieses Symbol bezieht sich auf eine Gefahr oder eine falsche Verwendung der Anlage, die starke Körperverletzungen oder Sachbeschädigungen verursachen können.

Empfehlungen

- Das mit der Annahme des Geräts beauftragte Personal muss zunächst eine Sichtkontrolle desselben vornehmen und eventuelle Transportschäden feststellen: Kältemittelkreislauf, Schalttafel, Gestell und Verkleidung.

Fragen Sie um Rat, wenn das notwendig ist

Diese Anleitungen sind für die meisten Einbauten und Wartungsbedingungen ausreichend. Wenn Sie wegen eines besonderen Problems Rat benötigen, wenden Sie bitte an unser Verkaufs-/Wartungsbüro oder Ihren autorisierten Händler.

Im Falle unsachgemäßer Installation

Der Hersteller ist in keinem Fall für unsachgemäße Installation und Wartung verantwortlich, wenn den Anleitungen in dieser Broschüre nicht gefolgt werden.

BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN

- Wehränd der Installation verbinden Sie erst die Kühlrohre, dann die elektrischen Kabeln.
Wenn Sie die Einheit entfernen sollen, verfahren Sie umgekehrt.



WARNUNG

Bei der Kabelverlegung

STROMSCHLÄGE KÖNNEN KÖRPERVERLETZUNGEN UND TOD ZUR FOLGE HABEN. DIE KABELVERLEGUNG DIESES SYSTEMS SOLLTE NUR VON QUALIFIZIERTEN UND ERFAHRENEN ELEKTRIKERN AUSGEFÜHRT WERDEN.

- Stelle Sie die Stromversorgung des Gerätes erst wieder her, wenn alle Kabel und Rohre verlegt oder wiederverbunden und überprüft sind, um die Erdung zu versichern.
- Dieses System benutzt hochgefährliche Spannungen. Beachten Sie mit größter Aufmerksamkeit den Stromaufplan und diese Anleitungen, wenn Sie Leitungen verlegen. Unsachgemäße Verbindungen und unzureichende Erdung können **Unfallverletzungen oder Tod** verursachen.
- **Erden** Sie das Gerät gemäß den örtlich zutreffenden Vorschriften.
- Das Gelbe/Grüne Kabel ist für die ausschließliche Verwendung als Erdleitung.
- Verbinden Sie Kabel fest miteinander. Lockere Verbindungen können Überhitzung an den Verbindungspunkten erzeugen und ein mögliches Feuerrisiko bedeuten.
- Stellen Sie sicher, daß die Verdrahtung nicht die Kühlmittelrohre, den Kompressor oder die beweglichen Teile des Ventilators berührt.
- Verwenden Sie keine Mehraderkabel für die Verdrahtung der Stromversorgung und Steuerleitungen. Benutzen Sie separate Kabel für jeden Leitungstyp.

Transport

Heben und bewegen Sie die Innenraum- und Außengeräte mit großer Vorsicht. Lassen Sie sich von einer dritten Person helfen und beugen Sie die Knie, um die Belastung auf den Rücken zu verringern. Scharfe Kanten oder die dünnen Aluminiumrippen des Klimatisierungsgerätes können Schnittwunden an den Fingern verursachen.

Installation...

... an einer Wand

Versichern Sie sich, daß die Wand stark genug ist, das Gewicht des Gerätes zu tragen. Es mag notwendig sein, einen starken Holz- oder Metallrahmen zu konstruieren, um zusätzliche Unterstützung zu erhalten.

... in einem Raum

Isolieren Sie vollständig jede im Zimmer verlegte Röhre, um "Schwitzen" und Tropfen zu verhindern, was zu Wasserschäden an Wänden und Böden verursachen kann.

Verlegung der Kühlrohre

- Halten Sie alle Rohrlänge so kurz wie möglich.
- Verbinden Sie die Rohre mit der Bördelmethode.
- Streichen Sie vor dem Zusammenfügen Kühlschmierfett auf die Rohrenden und Verbindungsrohre, ziehen Sie dann die Mutter mit einem Drehmomentenschlüssel zu, um eine dichte Verbindung zu erhalten.
- Suchen Sie nach Lecks, bevor Sie den Testdurchlauf beginnen.

BITTE BEACHTEN:

Je nach Systemtyp können Flüssigleits- und Gasleitungen eng oder weit sein. Um Verwirrung vorzubeugen, werden die Kühlrohre für ihr bestimmtes Modell deshalb als "eng" für die Flüssigkeit und als "weit" für das Gas gekennzeichnet.

Wartung

- Schalten Sie beim Hauptschalter den Strom auf OFF, bevor Sie das Gerät öffnen, um elektrische Teile oder Kabel zu überprüfen oder reparieren.
- Halten Sie Ihre Finger oder lose Kleidungen von allen sich bewegenden Teilen fern.
- Säubern Sie nach Abschluß der Arbeiten und stellen Sie sich sicher, daß keine Metallabfälle oder Kabelstücke in dem gewarteten Gerät liegen bleiben.
- Belüften Sie das Zimmer während den Installationsarbeiten und der Prüfung an dem Kühlmittelkreislauf; vergewissern Sie sich, daß keine Kühlgasverluste eintreten; der Kontakt mit Flammen oder Wärmequellen kann toxisch oder sehr gefährlich sein.

VERORDNUNG (EU) F-Gase Nr. 517/2014

Das Gerät enthält R410A, fluorierte Treibhausgase mit einem Treibhauspotential (GWP) = 2087.50.
Zerstreuen Sie R410A in Atmosphäre nicht.

Modellkombinationen:
SEHEN SIE DAS KATALOG

Stromversorgung:
220 - 240 V ~ 50 Hz

1 - WAHL DES INSTALLATIONSORTES

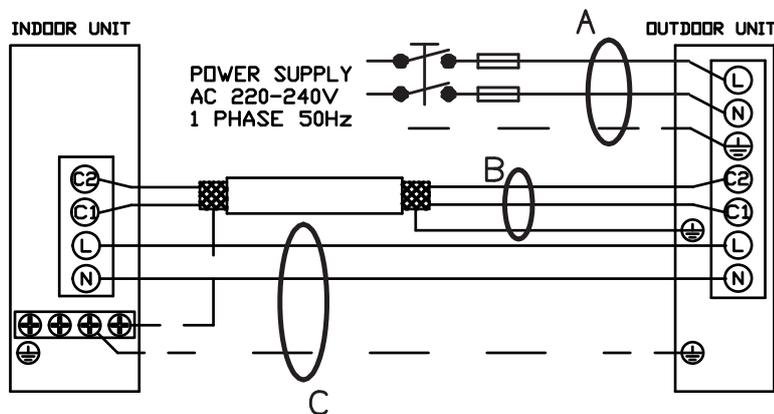
VERMEIDEN SIE

- Direkte Sonneneinstrahlung.
- Wärmequellen in der Nähe des Gerätes, die dessen Leistungsfähigkeit beeinflussen könnten.
- Bereiche, wo Leckgasen erwartet werden können.
- Die Installationen an Stellen, an denen die Geräte starkem Öldunst ausgesetzt sind (wie z.B. in Küchen oder in der Nähe von Fabrikmaschinen). Ölverschmutzung kann zu Betriebsstörungen und zur Verformung von Plastikoberflächen und -teilen des Gerätes führen.
- Stellen, wo ein unsolides Fundament zu Vibrationen, Lärm oder möglicherweise zu Wasserlecks führen kann.
- Stellen, an denen das Innenraumgerät und die Fernbedienung Wasserspritzen oder Feuchtigkeit ausgesetzt sind.
- Löcher im Bereich mit elektrischen Kabeln und Rohrkabeln zu bohren.

WAS SIE TUN SOLLTEN

- Wählen Sie eine passende Stelle, von der aus jede Ecke des Zimmers gleichmäßig gekühlt werden kann.
- Wählen Sie eine Stelle, an der der Boden das Gewicht des Gerätes tragen kann.
- Wählen Sie eine Stelle, von der aus die Rohre und der Wasserablaufschlauch den kürzesten Weg nach draußen haben.
- Berücksichtigen Sie, daß genug Platz sowohl für Betrieb und Wartung als auch für ungehinderten Luftstrom vorhanden ist.

2 - ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE DES SYSTEMS



 TRÄGE SICHERUNG

220 - 240 V ~ 50 Hz



Der Unterbrechungsmechanismus für die Stromversorgung muß über eine Kontakt-Trennung, in allen Polen, die die ganze Unterbrechung in der Bedingungen der Überspannungsschutz Kategorie III verfügt.



VORSICHT !

Verbinden Sie immer die Phase zu L und Neutral zu N

UMKEHRE DIE KABEL NICHT, SONST KONNTE DIE EINHEIT NICHT RICHTIG FUNKTIONIEREN.

3 - KABEL-LÄNGE, QUERSCHNITT UND TRÄGE SICHERUNGEN

SEHEN SIE INSTALLATIONSANLEITUNGEN VON AUSSENEINHEIT

Stromversorgungskabel A :

Elektrisches mehradriges Kabel; Querschnitt und Länge des Kabels sind in der Tafel "Elektrische Angabe" angezeigt (Ausseneinheit).

Verbindungskabel B (ABGESCHIRMT):

Elektrisches zweipoliges Abschirmkabel; Querschnitt und Länge des Kabels sind in der Tafel "Elektrische Angabe" angezeigt (Ausseneinheit). Das Kabel soll nicht leichter als H05VVC4V5-K-Typ sein (gemäß CEI 20-20 CENELEC HD21).

Verbindungskabel C (mit Erdungsleitung):

Elektrisches mehradriges Kabel; Querschnitt und Länge des Kabels sind in der Tafel "Elektrische Angabe" angezeigt (Ausseneinheit). Das Kabel soll nicht leichter als H07RN-F-Typ sein (gemäß CEI 20-19 CENELEC HD22). Versichern Sie sich, daß die aktive Leitungen sich vor der Erdungsleitung spannen.

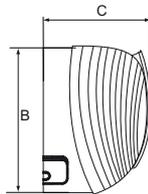
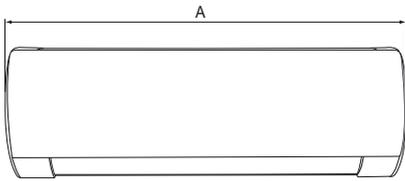
4 - ZUSÄTZLICHES ZUBEHÖR FÜR DIE AUFSTELLUNG (AUF ANFRAGE)

- Deoxidierte und gegläute Kupferrohre für die Verlegung von Kühlrohren zwischen den beiden Einheiten, und mit geschäumter Polyethylenisolierung (r Isolierung min. 8mm). Für die Größe der Röhren, Begrenzung der Verrohrungslänge und des Erhöhungunterschieds, sehen Sie Installationsanleitungen von Ausseneinheit.
- PVC-Rohr für Kondenswasser-Auslaß (Innen \varnothing 18mm). Es soll lang genug sein, um das Kondenswasser zu einer Außendränung zu leiten.
- Kühlschmierfett für Plattenanschlüsse (ca. 30g).
- Elektrisches Kabel: isolierten Kupferkabeln benutzen; Kabel-Typ, Querschnitt und Länge sind im Paragraph "ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE" (Ausseneinheit) angezeigt.

5 - BETRIEBSBEREICH

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ■ Kühlbetrieb bei Maximumbedingungen
Außentemperatur : 43°C T.K.
Raumtemperatur : 32°C T.K. / 23°C F.K. | <ul style="list-style-type: none"> ■ Heizbetrieb bei Maximumbedingungen
Außentemperatur : 24°C T.K. / 18°C F.K.
Raumtemperatur : 27°C T.K. |
| <ul style="list-style-type: none"> ■ Kühlbetrieb bei Minimumbedingungen
Außentemperatur : -15°C T.K.
Raumtemperatur : 10°C T.K. / 6°C F.K. | <ul style="list-style-type: none"> ■ Heizbetrieb bei Minimumbedingungen
Außentemperatur : -15°C T.K.
Raumtemperatur : 5°C T.K. |

6 - ABMESSUNGEN, GEWICHT UND KÄLTEANSCHLÜSSE



MODELLE	GEWICHT (kg)
AWIA	11
AWIB	13.5
AWIC	17.5

MODELLE	A (mm)	B (mm)	C (mm)	CONNESSIONI
AWIA	889	294	212	1/4" - 3/8"
AWIB	1013	307	221	1/4" - 1/2"
AWIC	1122	329	247	3/8" - 5/8"

7 - ZUBEHÖR

Das folgende Zubehör wird mit der Einheit geliefert:

- Fernbedienung.
- Batterien für die Fernbedienung.
- Überwurfmuttern für Rohrverbindung.
- Isolierrohr für die die Einheit verlassenden Rohre.
- 4 jumper für die Konfiguration der elektronischen Karte (siehe abschnitt "JUMPER")
- Kabel für Home automation / Kabelfernbedienung (siehe abschnitt "KIT HOME AUTOMATION")
 - Kabel "Input Contact" - ON/OFF
 - Kabel "Output Contact" - ALARM

Kabelgebundene Steuerung (auf Anfrage - nicht mitgeliefert)

Die kabelgebundene Steuerung (code 387030220) kann separat erworben werden und kann zur Verwaltung der einzelnen Einheit, aber auch als zentrale Steuerung verwendet werden.

WARNUNG! Wenn Sie die kabelgebundene Steuerung anschließen, wird der Einheitsempfänger deaktiviert und der kabelgebundene Steuerungsempfänger wird aktiv, sodass letzterer im Bedarfsfall mit der Infrarot-Fernbedienung kommuniziert.

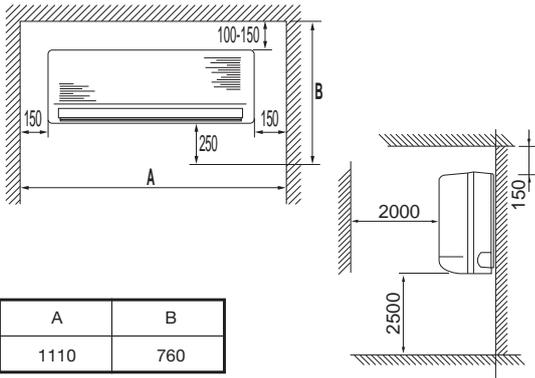
8 - FÜR DIE INSTALLATION NOTWENDIGE ERZEUGNISSE (NICHT MITGELIEFERT)

- | | | |
|----------------------------|---------------------------|--------------------------------------|
| 1. Standardschraubenzieher | 7. Bügelsäge | 12. Bördelgerät |
| 2. Kreuzschraubenzieher | 8. Bohrer \varnothing 5 | 13. Drehmomentenschlüssel |
| 3. Abisoliermesser | 9. Hammer | 14. Verstellbarer Schraubenschlüssel |
| 4. Meßband | 10. Bohrmaschine | 15. Abgratzwerkzeug |
| 5. Wasserwaage | 11. Rohrabschneider | 16. Sechskanteinsteckschlüssel |
| 6. Hohlfräser-Spitze | | |

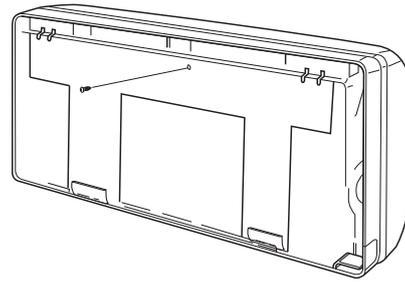
9 - INSTALLATIONSVERFAHREN

DE

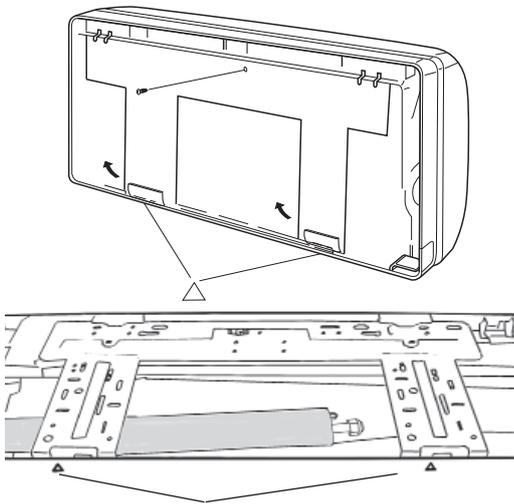
A Raumbedarf des Gerätes.



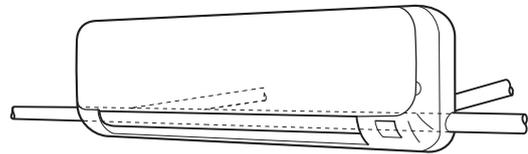
B Die Befestigungsschraube auf der Rückwand der Einheit entfernen.



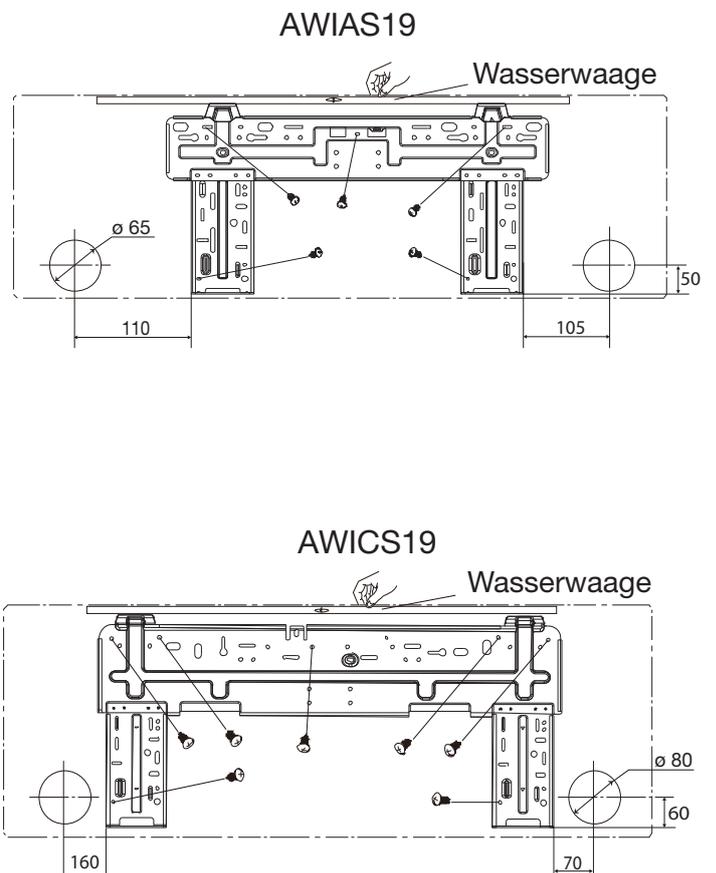
C Drücken Sie auf den Haken, unter den zwei mit einem Dreieck markierten Punkten, um das Panel freizugeben.



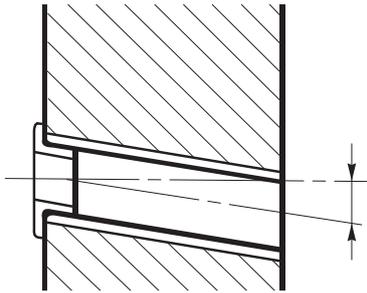
D Die Röhre können in vier Richtungen verlaufen: seitlich hinten (recht und links), rechtsseitlich, linksseitlich.



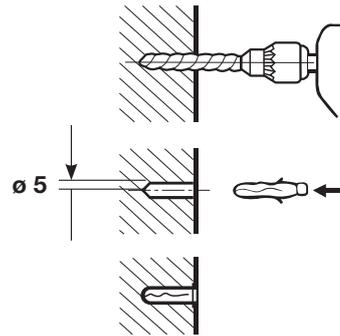
E Hintere Verrohrung. Nivellieren und die zu schneidenden Löcher für die Verrohrung und die Schrauben zeichnen (sehen Sie die Abbildung für die empfohlene Stellung der Löcher).



F Ein Loch mit Durchmesser 65/80 mm in die Wand schneiden. Ein PVC-Rohr einfügen.



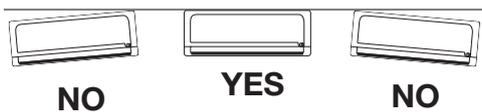
G Die Befestigung der Rückwand vorbereiten.



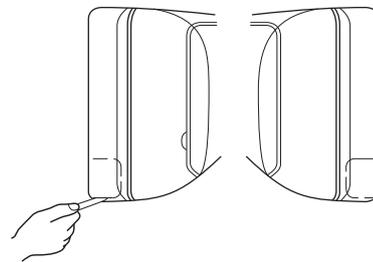
DE

H Befestigen Sie die Rückwand an die Wand durch die Schrauben.

Stellen Sie sich sicher, daß die Geräterückwand gleichmäßig an der Wand anliegt. Jeder Zwischenraum zwischen Wand und Gerät wird Lärm und Vibrationen verursachen.

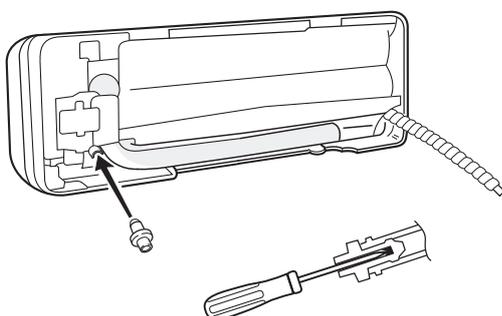
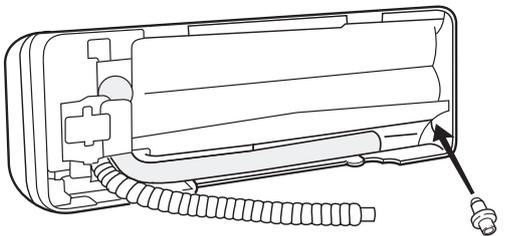


I Seitliche Verrohrung. Eine Ecke (rechts oder links) schneiden.

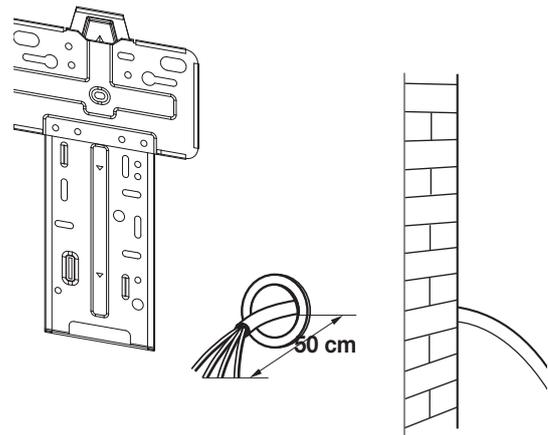


J Die Kühlmittelrohre gehen aus der Einheit auf der Rechtsseite aus, während das Kondenswasser-Auslaufrohr auf der Rechtsseite oder Linksseite ausgehen kann. Die Kondenswasser-Fangschale ist mit zwei Ausläufen mit Rohr auf einer Seite und Gummi-Stöpsel auf der anderen Seite versehen.

Umstellung der Kondenswasser-Auslauf: das Kondenswasser-Auslaufrohr entfernen, indem Sie den Metallclip gegen den Uhrzeigersinn drehen, den Gummi-Stöpsel auf der anderen Seite entfernen. Mit Umstellung wiedermontieren. Einen Schraubenzieher benutzen, um den Stöpsel korrekt einzusetzen.

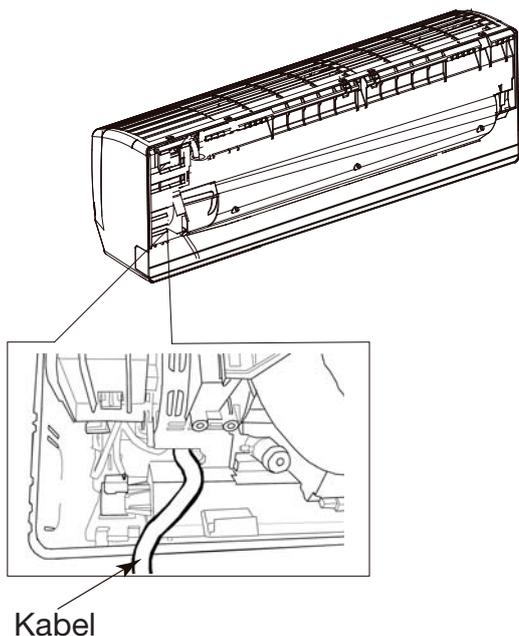


K Das elektrische mehradrige Stromversorgungskabel und das Verbindungskabel zwischen den beiden Einheiten strecken (siehe die Tafel für den Rohrquerschnitt).

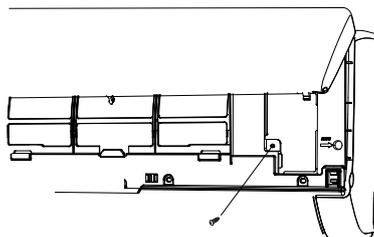


DE

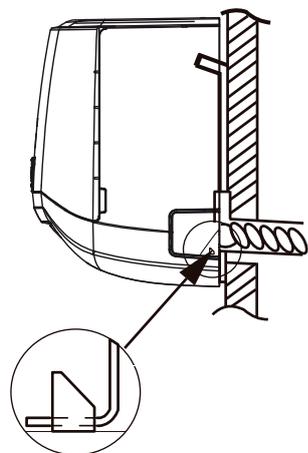
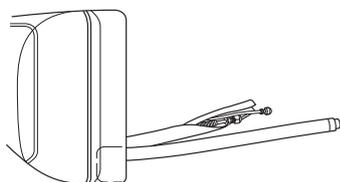
L Stellen Sie die elektrischen Kabel durch die Inneneinheit von der Rückseite und dann ziehen Sie sie aus der Vorderseite.



M Das Gitter öffnen. Die Abdeckplattenschraube des Klemmbrettes entfernen. Die Kabel in den dazu bestimmten hinteren Durchgang einsetzen und sie verbinden.

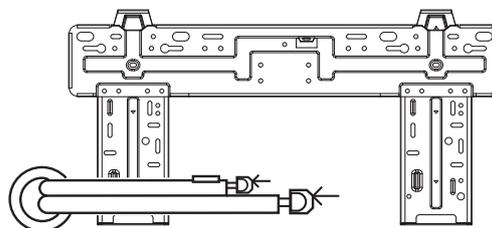


N **RECHTS VERROHRUNG HINTEN**
Die Leitungen und das Kondenswasser-Auslaufrohr in das Wandloch hineinstecken. Die Einheit an die vorher angebaute Rückwand hängen.

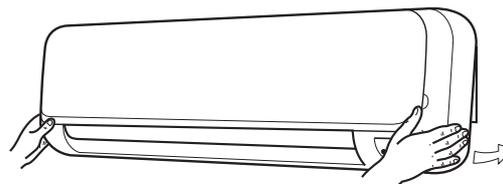


HINWEIS: isolieren Sie gut das Loch in der Wand, um zu vermeiden, daß die Sonden von Außenluft beeinflusst werden.

O **LINKS VERROHRUNG HINTEN**
Die Verbindungskabel zwischen der Einheiten von außen strecken, sie nach rechts biegen.



P Das Gitter leicht drücken, um es an die Rückwand zu hängen.

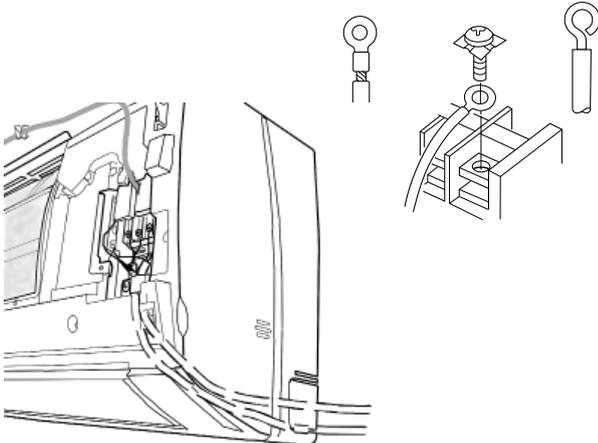


Q Die Leitungen für die Klemmbrett-Verbindung vorbereiten und sie verbinden. (Sieh elektrische Angaben).

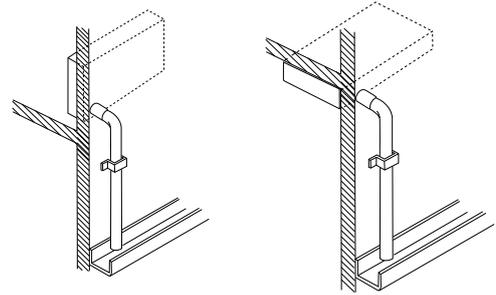


WARNUNG

Stellen Sie sich sicher, daß alle Kabelverbindungen fest sind. Lose Kabel können zur Überhitzung des Anschlusses oder Fehlfunktion des Gerätes führen. Feuergefahr mag ebenfalls bestehen.



G Das Kondenswasser nach außen mit einer guten Neigung nach unten richten. Wenn nötig, Dücker verwenden.



DE

10 - POSITION DER FERNBEDIENUNG

Um eine gute Betriebsweise der Einheit zu gewährleisten, VERMEIDEN Sie die Fernbedienung wie folgt aufzustellen:

- Direkt den Sonnenstrahlen ausgesetzt.
- Hinter einem Vorhang oder anderen bedeckten Stellen.
- In einem Abstand größer als 8 m vom Klimagerät.
- Wo sie von der Ausgangsluft des Klimageräts erreicht wird.
- An übermäßig warmen oder zu kalten Stellen.
- Wo sie elektrischen oder magnetischen Interferenzen ausgesetzt sein könnte.
- Wo Hindernisse zwischen Fernbedienung und Klimagerät bestehen.

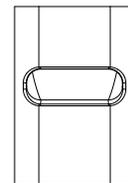
POSITION AN EINER WAND

- Die Fernbedienung momentan in die gewünschte Position anbringen.
- Überprüfen Sie, ob die Fernbedienungssignale von der Einheit aus der ausgewählten Position empfangen werden.
- Die Fernbedienung Halter mit zwei Schrauben in die Wand einschrauben und die Fernbedienung anhängen.

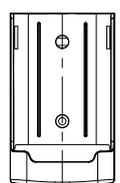
TISCH-STÄNDER

Stellen Sie den Träger auf eine ebene Fläche und achten Sie darauf, dass die Fernbedienungssignale vom Gerät aus der ausgewählten Position empfangen werden.

TISCH-STÄNDER



WAND-HALTERUNG

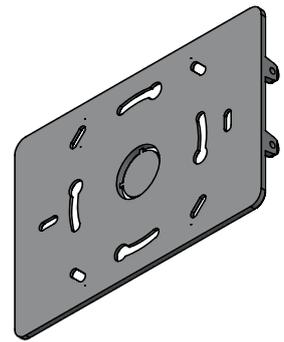
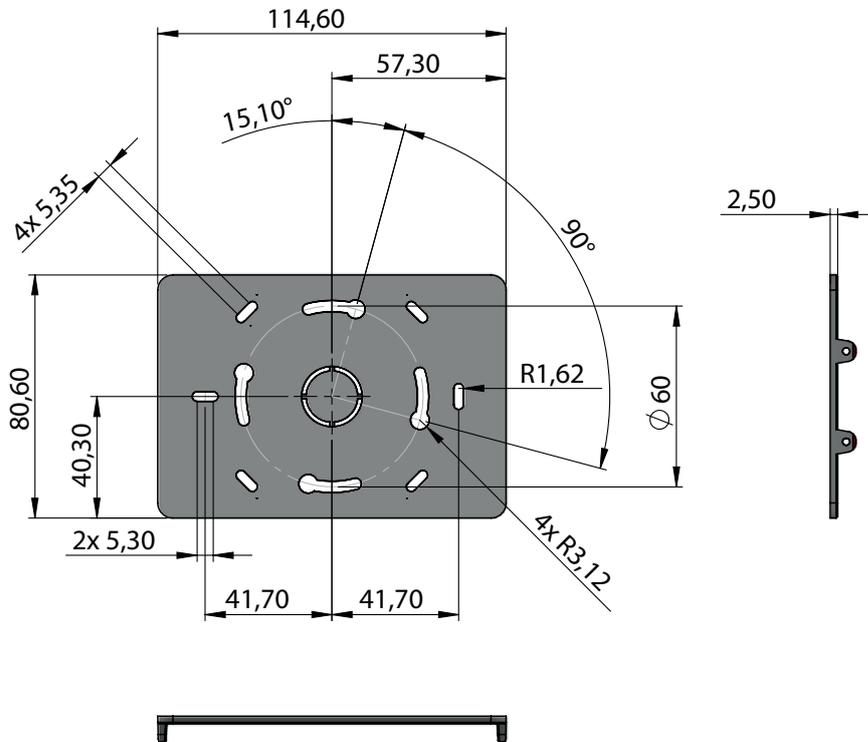


11 - INSTALLATION DER KABELGEBUNDENEN STEUERUNG (falls vorhanden)

A MECHANISCHE ANWEISUNGEN

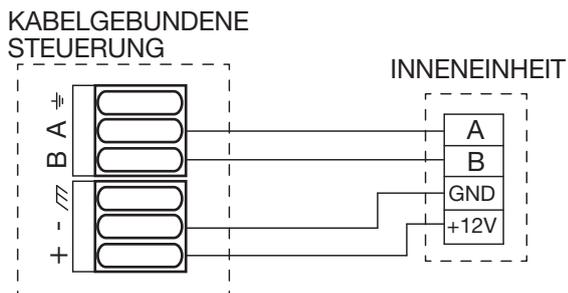
- Entfernen Sie das Rückpaneel der kabelgebundenen Steuerung.
- Befestigen Sie das Paneel in der gewünschten Position an der Wand.
- Stellen Sie die elektrischen Verbindungen zur kabelgebundenen Steuerung her (Siehe B).
- Befestigen Sie die Steuerung an dem zuvor an der Wand montierten Rückpaneel.

ABMESSUNGEN DES RÜCKPANEELS

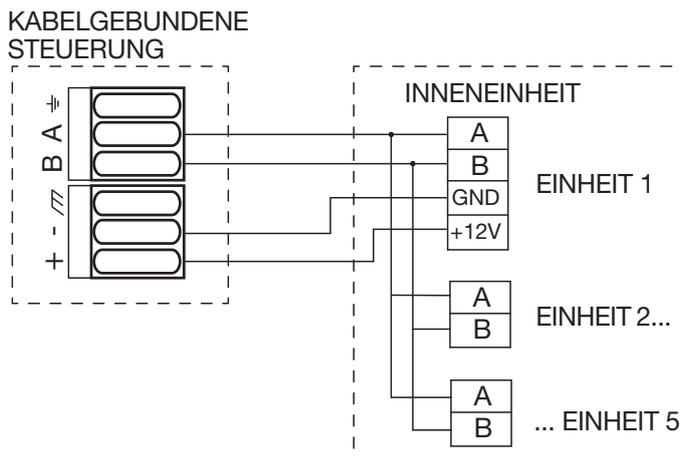


B ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

ANSCHLUSS EINER EINHEIT



MULTI-KONFIGURATION: BIS ZU 5 EINHEITEN



WARNUNG

Trennen Sie vor der Installation die Stromversorgung der Inneneinheit, an die die Kabelsteuerung angeschlossen ist.

Mehradriges Kabel:
Elektrisches Kabel 12V dc; Querschnitt: 4 x 0,75mm².

WARNUNG!

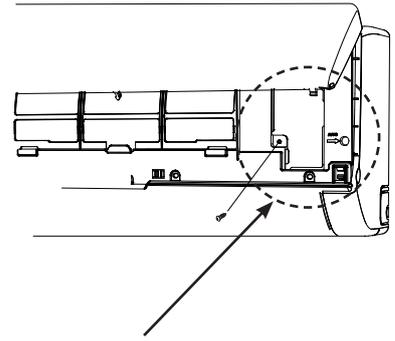
Drücken Sie beim Anschließen oder Trennen der Steckverbinder leicht auf die Klemme, um den Vorgang zu erleichtern.

WARNUNG!

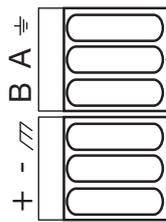
Die von der kabelgebundenen Steuerung gesteuerten Einheiten müssen alle an dieselbe Außeneinheit angeschlossen werden.

DETAIL DES ANSCHLUSSES ZWISCHEN EINHEIT UND KABELSTEUERUNG

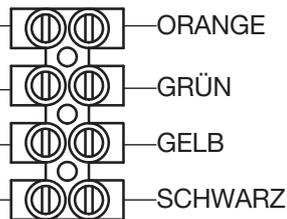
- Das Frontpanel der Einheit öffnen.
- Nehmen Sie die Schraube der Abdeckung ab, um auf die Klemmenblöcke zuzugreifen.
- Nimm das Mammut heraus, das sich unten links im Fach befindet.
- Stellen Sie die Anschlüssen wie unten gezeigt her.



KABELGEBUNDENE STEUERUNG



4-POLIGER KLEMMENBLOCK (MAMMUT) INNERHALB DES ANSCHLUSSFACHS



12 - PUMP DOWN (sehen Sie Installationsanleitungen von Ausseneinheit)

Das bedeutet: das Kühlmittel in die Außeneinheit ohne Gas-Verlust zurückzugewinnen. Man benutzt es, wenn das Klimagerät in eine neue Position gestellt werden muß oder der Kühlmittelkreislauf Verbesserung braucht.

13 - AUSSEN/INNENEINHEIT-KÜHLROHRE ADRESSE

Inneneinheiten, die Teil eines Multisplit-System sind, müssen korrekt konfiguriert sein, um mit der Außeneinheit über verschiedene Kanäle des Kommunikationsbusses zu kommunizieren (Inneneinheit A, Inneneinheit B, etc. ...).

Jedes Inneneinheit-Adresse muß auf die physikalische Verbindung der Inneneinheit zur Außeneinheit Kältemittelkreislauf entsprechen, d.h.:

Kältemittelkreislauf A <--> Inneneinheit-Adresse A

Kältemittelkreislauf B <--> Inneneinheit-Adresse B

...

Es gibt drei Methoden, um die Adresse einer Inneneinheit einzustellen:

(1) **Mikroschalter-Einstellung:** die Adresse wird durch Mittel der Mikroschalter der Inneneinheit PCB eingestellt.

(2) **Fernbedienung-Einstellung:** Die Adresse wird mit der Fernbedienung über Parameter P08 eingestellt.

Kabelgebundenen Steuerung-Einstellung: Die Adresse wird mit der Fernbedienung über Parameter P8 eingestellt.

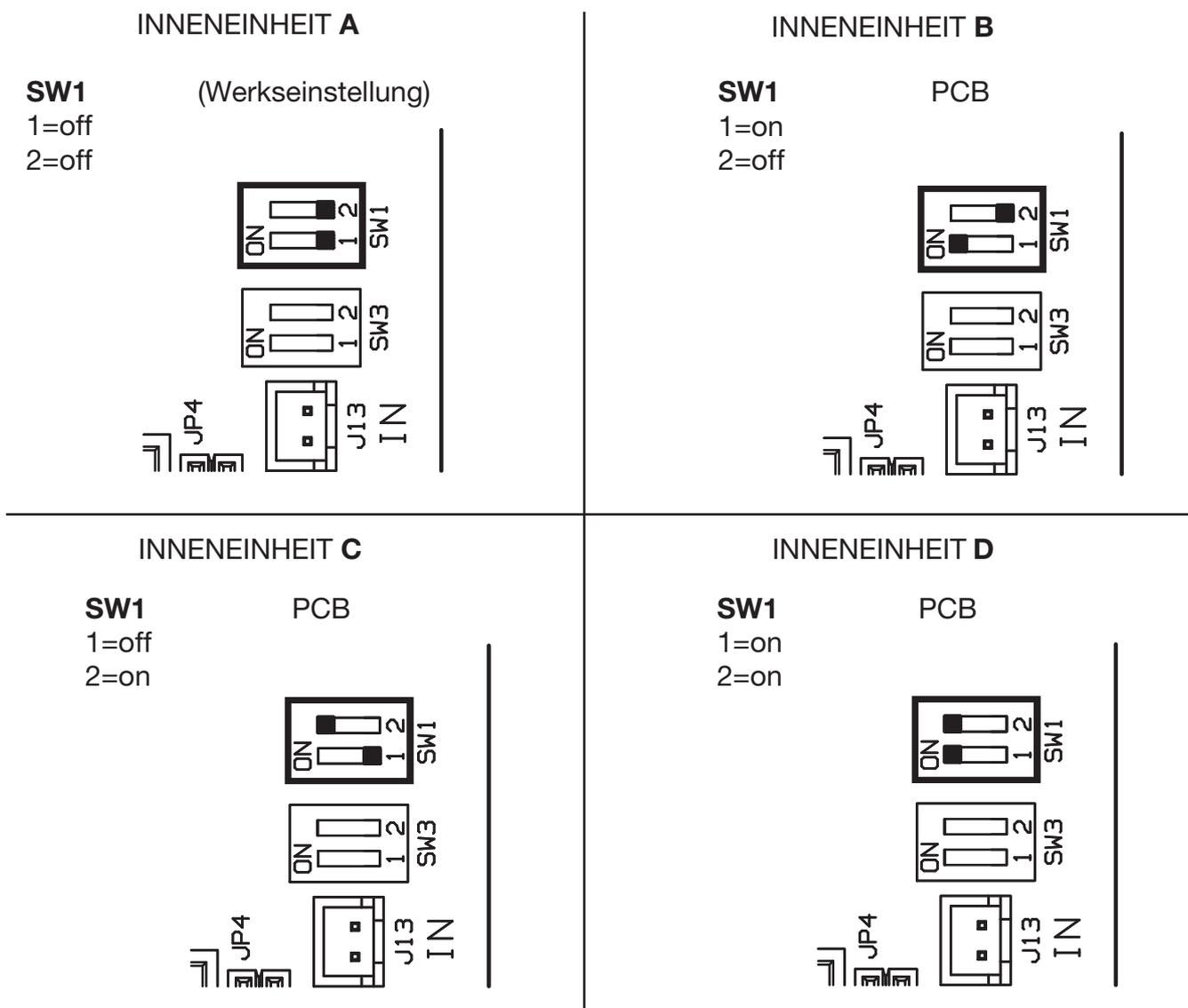
(3) **Automatische Adressierung:** Die Adresse wird automatisch auf jeder Inneneinheit des Systems durch durch Starten des automatischen Adressierungsvorgangs mit Parameter P30 eingestellt.

(1) ADRESSEN-EINSTELLUNG MIT DEN MIKROSCHALTER (BIS ZU 4 INNENEINHEITEN)



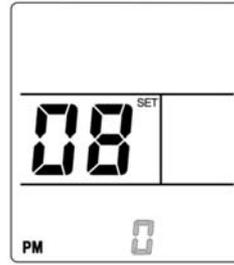
Vergewissern Sie sich, daß der Strom abgeschaltet ist

Überprüfen Sie, daß der Schalter SW1 (PCB) wie in Abbildung eingestellt ist:



(2) ADRESSEN-EINSTELLUNG MIT DER FERNBEDIENUNG MIT PARAMETER P08 (BIS ZU 5 INNENEINHEITEN)

- Drücken Sie die Taste $\overset{\text{MODE}}{\text{SET}}$ einige Sekunden lang.
- Drücken Sie den Pfeil \wedge , bis 08 angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste $\overset{\text{MODE}}{\text{SET}}$ einige Sekunden lang erneut : Die Nummer 0 (Werkseinstellung) unten beginnt zu blinken.
- Drücken Sie den Pfeil \wedge um die Einheitnummer einzustellen.
- Bestätigen Sie mit der Taste $\overset{\text{MODE}}{\text{SET}}$.
- Drücken Sie (L), um das Menü zu verlassen.



1	EINHEIT A
2	EINHEIT B
3	EINHEIT C
4	EINHEIT D
5	EINHEIT E

Wenn das Signal wird empfängt, macht die Inneneinheit 5 aufeinander folgende Signaltöne. Stellen Sie sicher, dass das Signal nur von der Inneneinheit empfangen wird, das Sie einstellen möchten.

NOTE

- Die Adresseinstellung über die Fernbedienung bricht alle mit den Mikroschaltern der Inneneinheit eingestellten Adressen ab und ersetzt sie.
- Wenn Sie P08=0 einstellen, sind die mit den Mikroschaltern der Inneneinheit eingestellten Adressen wieder gültig.
- Für die elektrischen Anschlüsse, die Verbindungen der Kuhlrohre und die Nachprüfungen, Sehen Sie die Installationsanleitungen von der Ausseneinheit.

ADRESSEN-EINSTELLUNG MIT KABELGEBUNDENEN STEUERUNG (PARAMETER P8-BIS ZU 5 INNENEINHEITEN)

- Drücken Sie die Taste MENÜ / PARAMETER für 2 Sekunden.
- Verwenden Sie die Tasten \wedge / \vee , bis 8 angezeigt wird.
- Drücken Sie die OK-Taste für 2 Sekunden: jetzt ist es möglich, den Parameterwert mit den Tasten \wedge / \vee zu ändern.
- Stellen Sie die Einheitnummer ein.
- Drücken Sie OK zur Bestätigung.

(3) AUTOMATISCHE ADRESSIERUNG

System Anforderungen:

Die Außeneinheit muß eine aktuelle Firmware-Version haben, die die automatische Adressierung unterstützt.

Die Inneneinheiten müssen eine aktuelle Firmware-Version haben, die die automatische Adressierung unterstützen.

Die Schalter für die Kommunikation Adresseinstellung auf der Inneneinheit (SW1) müssen auf die Werkseinstellung belassen werden, d.h. in die Position OFF.

Aktivierung vom automatischen Adressierung-Verfahren über Parameter P30=1

Einschalten das ganze System.

Überprüfen Sie, daß es keinen Fehler auf der Inneneinheiten gibt, außer von dem Fehler "E0" (nicht eingestellte Adresse - Sehen Sie die Autodiagnose Tabelle).

Schalten Sie die Fernbedienung von einer der Inneneinheiten des Systems und stellen Sie Parameter P30=1 ein:

- Drücken Sie die Taste $\overset{\text{MODE}}{\text{SET}}$ einige Sekunden lang.
- Drücken Sie den Pfeil \wedge , bis 30 angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste $\overset{\text{MODE}}{\text{SET}}$ einige Sekunden lang erneut : Die Nummer 0 (Werkseinstellung) unten beginnt zu blinken.
- Drücken Sie den Pfeil \wedge um die Nummer 1 einzustellen.
- Bestätigen Sie mit der Taste $\overset{\text{MODE}}{\text{SET}}$.
- Drücken Sie (L), um das Menü zu verlassen.

Wenn das Signal wird empfängt, macht die Inneneinheit 5 aufeinander folgende Signaltöne.

Nach einigen Sekunden wird jede Inneneinheit auf dem Anzeige das Symbol "[]" zeigen, um zu bestätigen, daß die automatische Adressierung aktiviert wurde.

Von diesem Moment bis zum Ende des Verfahrens werden die Inneneinheiten nicht mehr die Signale von den Fernbedienungen empfangen (IR-Empfänger ist deaktiviert).

Durchführung vom automatischen Adressierung-Verfahren

Sobald das Verfahren aktiviert wurde, wird das System automatisch arbeiten, um die Adresse jeder Inneneinheit einzustellen. In dieser Zeit werden Kompressor und Ventilatormotor aktiviert werden.

Einmal aktiviert, dauert das Verfahren ca. 4-5 Minuten für jeden Außeneinheit-Kreislauf. Diese Zeit hängt nicht von der Anzahl der Inneneinheiten, die tatsächlich an die Außeneinheit angeschlossen sind, sondern von der Anzahl von Kältemittelkreisläufen der Außeneinheit.

Ende vom automatischen Adressierung-Verfahren

Wenn alle Kreisläufe wurden getestet und die Adresse jeder Inneneinheit wurde eingestellt, wird die Außeneinheit stoppen und jede Inneneinheit ausschaltet (Standby-Modus).

In jedem Fall (Verfahren erfolgreich war oder nicht) wird der Infrarotempfänger jeder Inneneinheit wieder aktiviert.

Wenn es gibt keine Fehler auf der Inneneinheiten, ist das System einsatzbereit.

Wenn es gibt "E0" Fehler (nicht eingestellte Adresse - Sehen Sie die Autodiagnose Tabelle) auf einiger Inneneinheit, führen Sie erneut das automatische Adressverfahren aus oder stellen Sie manuell die Adresse mit dem Mikroschalter oder mit der Fernbedienung auf dieser Inneneinheit ein.

14 - KOMBINATION ZWISCHEN FERNBEDIENUNG UND INNENEINHEIT (ÜBERTRAGUNGSKANAL)

Die Fernbedienung kann so adressiert werden, dass bis zu 4 verschiedene Einheiten im selben Raum installiert werden. Eine einheitliche Steuerung kann durch Verwendung einer einzigen Fernbedienung für alle Einheiten erreicht werden oder jede Fernbedienung kann ihre eigene Einheit steuern, um die Temperatur, den Timer und alle anderen Funktionen anzupassen.

KONFIGURATION DER KARTE

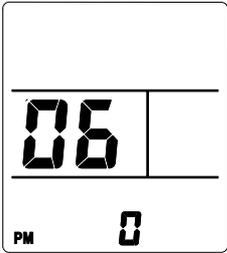
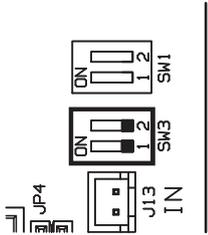
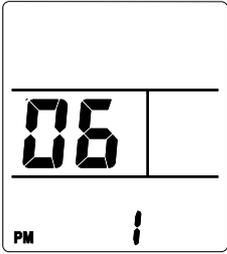
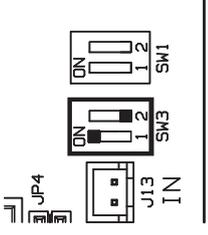
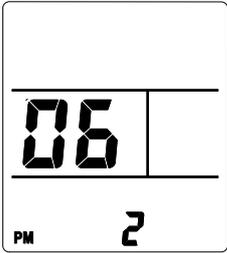
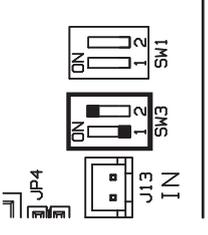
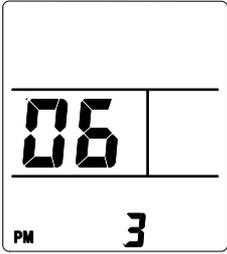
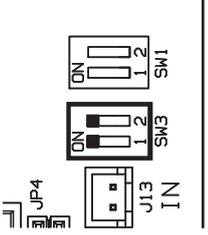
- Trennen Sie die Stromversorgung der Einheit und warten Sie mindestens 60 Sekunden, um sicherzustellen, dass alle Leuchten ausgehen.
- Entfernen Sie das Frontpanel, um Zugang zur Karte zu erhalten.
- Stellen Sie SW3, wie in der Tabelle gezeigt ist.
- Schließen Sie das Frontpanel.
- Schließen Sie die Stromversorgung der Einheit wieder an.

KONFIGURATION DER FERNBEDIENUNG

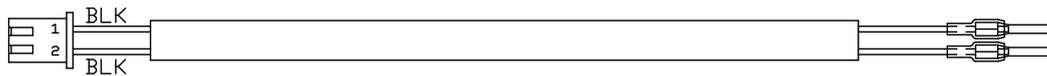
- Drücken Sie die Taste $\frac{\text{MODE}}{\text{SET}}$ einige Sekunden lang.
- Drücken Sie den Pfeil \wedge , bis 06 angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste $\frac{\text{MODE}}{\text{SET}}$ einige Sekunden lang erneut: Die Nummer 0 (Werkseinstellung) unten beginnt zu blinken.
- Drücken Sie den Pfeil \wedge , um 0, 1, 2 oder 3 einzustellen.
- Bestätigen Sie mit der Taste $\frac{\text{MODE}}{\text{SET}}$.
- Drücken Sie (I) , um das Menü zu verlassen.

KONFIGURATION DER KABEL-STEUERUNG

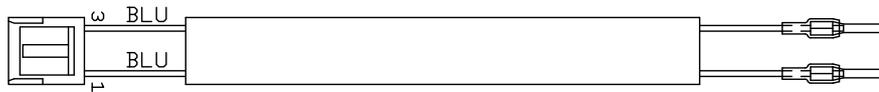
- Drücken Sie die Taste MENÜ / PARAMETER für 2 Sekunden.
- Verwenden Sie die Tasten \wedge / \vee , bis 6 angezeigt wird.
- Drücken Sie die OK-Taste für 2 Sekunden: jetzt ist es möglich, den Parameterwert mit den Tasten \wedge / \vee zu ändern.
- Stellen Sie 0, 1, 2 o 3 ein.
- Drücken Sie OK zur Bestätigung.

KANAL	FERNBEDIENUNG	PCB DER EINHEIT
0 WERKSEINSTELLUNG		 SW3: 1=OFF 2=OFF
1		 SW3: 1=ON 2=OFF
2		 SW3: 1=OFF 2=ON
3		 SW3: 1=ON 2=ON

15 - HOME AUTOMATION KIT



ON / OFF



ALARM

KABEL "INPUT CONTACT" ON / OFF (J13 - grün)

Der Status dieses Kontakts wirkt sich wie folgt auf den Betrieb des Systems aus:

Kontakt OFFEN: das System funktioniert nicht (immer aus) - Die Fernbedienungseingänge werden nicht verarbeitet.

Kontakt GESCHLOSSEN: Das System arbeitet normal gemäß den Fernbedienungs-Eingängen.

KABEL "OUTPUT CONTACT" ALARM (J3 - rot)

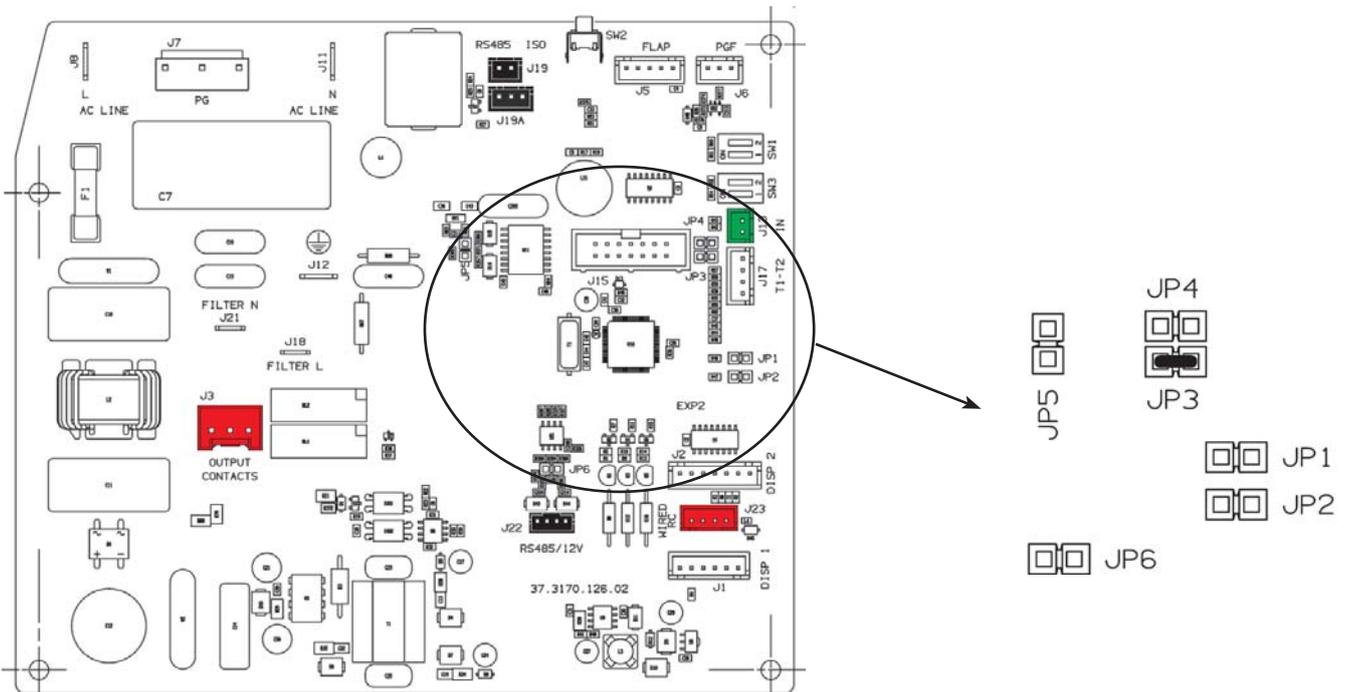
Dieser Stecker wird direkt mit einem (normalerweise offenen) Kontakt eines Leistungsrelais verbunden, der aktiviert wird, wenn die folgenden Alarmbedingungen auftreten:

- Beschädigter Luftfühler
- Batteriesonde beschädigt
- Kommunikationsfehler
- Fehler an der Außeneinheit

Im Alarmfall steht an den Polen 1 und 3 des Steckers J3 eine Spannung von 220-240 VAC-50Hz zur Verfügung.

Maximaler elektrischer Strom: 1A

16 - JUMPER



JP1 - JP2

OFFEN: Werkseinstellung. Nicht verändern.

JP3

GESCHLOSSEN: Werkseinstellung. Nicht verändern.

JP4

OFFEN: Werkseinstellung. Nicht verändern.

JP5

OFFEN: Kommunikationsbus Abschlusswiderstand (200 Ω) nicht gesteckt. Werkseinstellung.

GESCHLOSSEN: Kommunikationsbus Abschlusswiderstand (200 Ω) gesteckt.

JP6

OFFEN: Kommunikationsbus 2 Abschlusswiderstand (200 Ω) nicht gesteckt. Werkseinstellung.

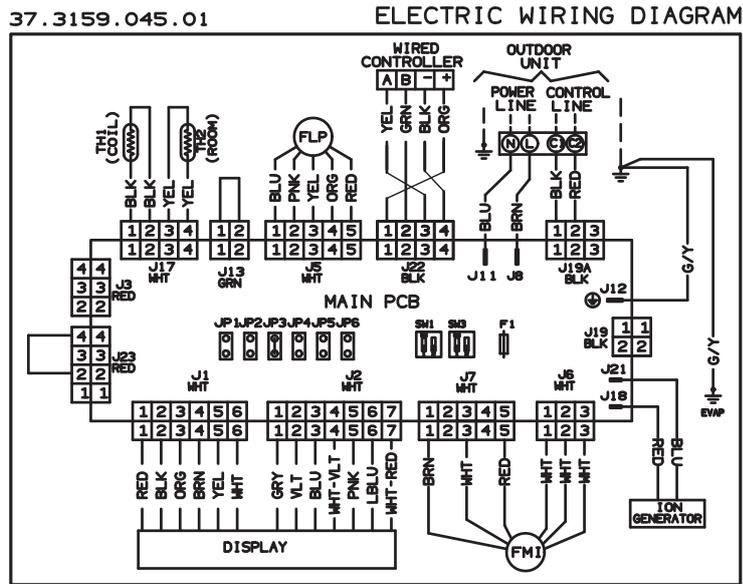
GESCHLOSSEN: Kommunikationsbus 2 Abschlusswiderstand (200 Ω) gesteckt.

17 - PARAMETERTABELLE

Par.	Parameterbeschreibung	Min	Default	Max	Werten
P00	Auf Werkseinstellungen zurücksetzen	0	0	3	0 = Behält die eingestellten Parameter bei 1 = Setzen Sie alle Fernbedienungsparameter auf die Werkseinstellungen zurück 2 = Setzen Sie alle Einheitsparameter auf die Werkseinstellungen zurück
P01	Softwareversion	0	-	7	Softwareversion der Fernbedienung
P03	Trägerfrequenz Infrarotsignal	0	0	1	0 = 33 kHz 1 = 38 kHz
P05	Temperaturskala	0	0	1	0 = °C (Celsius) 1 = °F (Fahrenheit)
P06	Übertragungskanal	0	0	3	0 = Kanal #0 1 = Kanal #1 2 = Kanal #2 3 = Kanal #3
P08	Kommunikationsadresse/ Kältemittelkreislauf	0	0	8	Siehe Installationsanleitung. Während des Gebrauchs nicht ändern.
P09	Einstellung der Feuchtigkeitsschwell	0	50	99	Schwell % relative Luftfeuchtigkeit
P12	Eingangsleistungsgrenze im ECO-Modus	30	75	99	Bei Auswahl des ECO-Modus ist die vom Gerät maximal aufgenommene elektrische Leistung auf P12 begrenzt: 30 = 30% der maximalen Leistung 31 = 31% der maximalen Leistung ... 99 = 99% der maximalen Leistung
P13	Temperaturkorrektur des internen Luftsensors	0	3	10	0 = 0°C 1 = 1°C ... 10 = 10°C Dieser Parameter kann je nach Schichtung der Luft während des Heizbetriebs variiert werden
P30	Spezieller Befehl	0	0	1	1=Aktivierung des Autoadressierungsverfahrens

KABELGEBUNDENEN STEUERUNG

P1	STANDARDWERTE ZURÜCKSETZEN	OFF
P6	KANAL TLC	0
P8	SCHALTKREIS ADRESSE	A
P9	RH-SCHWELLE	50%
P12	ECO MODUS %	75%
P13	RAT-KORREKTUR	0
P14	FROSTSCHUTZKORREKTUR	0
P15	MODBUS ADRESSE	1
P16	MODBUS BAUD RATE	19200
P17	PARITÄTSTYP	1
P18	LÜFTERGESCHWINDIGKEITSSUMSCHALTUNG	0
	LCD-KONTRAST	50
	LCD-HELLIGKEIT	90
	EINHEITSTYP	
	SW-CODE DER EINHEIT	
	SW-VERSION DER EINHEIT	
	SW-VERSION DES PANELS	



Beschriftung der Leitungs-Farben

	EG	I	F	D	E	P
BLK	BLACK	NERO	NOIR	SCHWARZ	NEGRO	PRETO
BLU	BLUE	BLU	BLEU	BLAU	AZUL	AZUL
BRN	BROWN	MARRONE	MARRON	BRAUN	MARRÓN	CASTANHO
G / Y	GREEN / YELLOW	VERDE / GIALLO	VERT / JAUNE	GRÜN / GELB	VERDE / AMARILLO	VERDE / AMARELO
GRY	GREY	GRIGIO	GRIS	GRAU	GRIS	CINZENTO
ORG	ORANGE	ARANCIONE	ORANGE	ORANGE	NARANJA	COR-DE-LARANJA
PNK	PINK	ROSA	ROSE	ROSA	ROSA	COR-DE-ROSA
RED	RED	ROSSO	ROUGE	ROT	ROJO	ENCARNADO
VLT	VIOLET	VIOLA	VIOLET	VIOLETT	VIOLETA	VIOLETA
WHT	WHITE	BIANCO	BLANC	WEISS	BLANCO	BRANCO
YEL	YELLOW	GIALLO	JAUNE	GELB	AMARILLO	AMARELO

argoclima s.p.a.

Via Alfeno Varo, 35 - 25020 Alfianello - BS - Italy

Tel. +39 0331 755111 - Fax +39 0331 755501

www.argoclima.com
